

Special Olympics Winterspiele Bayern 2019 Reit im Winkl Servus, Reit im Winkl! Die Special Olympics Winterspiele Bayern 2019 sind offiziell beendet

„Hiermit erkläre ich die Special Olympics Winterspiele Bayern 2019 Reit im Winkl für beendet.“ Mit diesen Worten erklärte der 1. Bürgermeister der Gemeinde Reit im Winkl Josef Heigenhauser die Winterspiele bei der Abschlussfeier vor rund 500 anwesenden Besuchern im Langlaufstadion offiziell für beendet. Damit setzte er den Schlusspunkt hinter eine bunte, vielfältige, inklusive und fröhliche Wintersportwoche in seiner Gemeinde.

Bei den Special Olympics Winterspielen Bayern gaben über 400 Athletinnen und Athleten an drei Wettbewerbstagen in sechs Sportarten getreu dem Eid von Special Olympics „mutig ihr Bestes“. Rund 250 ehrenamtliche Helfer aus dem gesamten Landkreis sorgten für einen reibungslosen Ablauf der sportlichen Wettbewerbe und des Rahmenprogramms. Die SOBY Winterspiele 2019 Reit im Winkl waren die größte Wintersportveranstaltung von Special Olympics Bayern (SOBY) bislang.

Die Gesichter der Winterspiele Claudia Hailer und Robert Hoisl zogen gemeinsam eine positive Bilanz der Winterspiele. „Es war eine tolle Woche und ich bin zufrieden. Ich kann jedem nur empfehlen, einmal bei Special Olympics Bayern mitzumachen“, fällt Robert Hoisls Fazit überaus positiv aus. Auch Claudia Hailer war von den Tagen in Reit im Winkl begeistert: „Wir hatten tolles Wetter, tollen Schnee, tollen Sport. Mehr kann ich nicht sagen.“ Gemeinsam mit Biathlon-Weltmeister Andreas Birnbacher entzündeten die beiden Sportler aus dem Chiemgau bei der Eröffnungsfeier das Feuer von Special Olympics Bayern.

Mit großer Wehmut und ein paar Tränen in den Augen der Teilnehmer wurde dann die Fahne von Special Olympics Bayern von Claudia Hailer, Robert Hoisl, dem Koordinatoren der Sportart Schneeschuhlauf Hansjörg Hörmann und der SOBY-Mitarbeiterin Johanna Hiendl eingeholt. Josef Heigenhauser und Erwin Horak, stellvertretender Vorsitzender von SOBY, übergaben die Fahne anschließend an die Bürgermeisterin der Stadt Regensburg, Gertrud Maltz-Schwarzfischer und den Referenten der Stadt für Bildung, Sport und Freizeit, Dr. Hermann Hage. „Im Namen der Stadt Regensburg lade ich Euch schon heute recht herzlich zu den Special Olympics Landesspielen Bayern 2021 ein“, sprach Bürgermeisterin Maltz-Schwarzfischer die Einladung zu den Landesspielen in der Stadt an der Donau aus.

Die Special Olympics Landesspiele Bayern finden vom 6.-10 Juli 2021 in Regensburg statt. Bei den Landesspielen für Menschen mit geistiger Behinderung werden bis zu 1.500 Sportlerinnen und Sportler in 16 Sportarten an den Start gehen. Neben den aktiven Sportlern werden 350 Trainer und Betreuer, über 500 Helferinnen und Helfer und 150 Familienmitglieder erwartet.

Reit im Winkl, 24. Januar 2019

Ansprechpartner: Sebastian Stuhlinger
Special Olympics Bayern e.V.
Tel.: +49 (0) 89 14341840 / Mobil: +49 (0) 176 66609414
Email: presse@specialolympics-bayern.de

Gefördert durch:



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Gefördert durch die

**Aktion
MENSCH**

bezirk  oberbayern



Zu Ihrer Information:

Special Olympics ist die weltweite größte, vom IOC offiziell anerkannte, Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Derzeit ist Special Olympics mit mehr als 4 Mio. Athleten in 175 Ländern der Welt vertreten. Sie wurde 1968 von der Familie Kennedy-Shriver ins Leben gerufen und ist seit 1991 in Deutschland aktiv.

Seit April 2004 gibt es den Bayerischen Landesverband. Derzeit werden in Bayern mehr als 200 Einrichtungen der Behindertenhilfe (Schulen, Werkstätten, Wohnheime) aber auch Sportvereine und Einzelpersonen als Mitglieder betreut. 9.000 Sportlerinnen und Sportler sind bei Special Olympics Bayern.

Auftrag und Ziel: Ganzjähriges Sporttraining und spezielle Wettbewerbe in derzeit 26 olympischen Sportarten für Menschen mit geistiger Behinderung aller Leistungsniveaus flächendeckend sicher zu stellen, und somit Anerkennung und nachhaltige Inklusion zu erreichen. Special Olympics ist mehr als Sport und versteht sich als Alltagsbewegung mit ganzheitlichem Angebot

Unterstützt wird der Verein von den Botschaftern:

S.k.H. Leopold Prinz von Bayern, Klaus Wolfermann (Speerwurf-Olympiasieger), Alois Glück (Bayr. Landtagspräsident a.D.), Christian Neureuther (ehem. Skirennläufer), Tobias Angerer (ehem. Skilangläufer), Werner Rabe (ehem. BR-Sportchef) und Miriam Gössner (Biathletin).

Special Olympics Bayern e.V. ist Träger des Bürgerkulturpreises 2014 des Bayerischen Landtags und Partner des Wertebündnis Bayern der Bayerischen Staatsregierung

Gefördert durch:



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Gefördert durch die

**Aktion
MENSCH**

bezirk  oberbayern